



Wuppertal

Stadt der weltberühmten Schwebbahn
Kultur- und Wirtschaftszentrum des Bergischen Landes
355.000 Einwohner, Universitätsstadt

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet für die Dauer von 4 Jahren für das

Rechtsamt eine/n Sachbearbeiter/in im Bereich „Zentrale Vergabestelle“

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Steuerung und Koordination des Vergabeprozesses
- Vergabeprüfung Liefer- und Dienstleistungen, inkl. freiberufliche Leistungen (VgV, VOL, UVgO) und Bauleistungen (VOB), unter Berücksichtigung der Vorgaben aus dem Tariftreue- und Vergabegesetz NRW
- Prüfung der eingegangenen Angebote (rechnerische Prüfung)
- Beratung Externer bei der Durchführung öffentlich geförderter Maßnahmen unter Berücksichtigung des städt. Antikorruptionskonzeptes
- Mitwirkung bei der Weiterentwicklung und Pflege der Vergaberegularien der Stadt Wuppertal unter besonderer Berücksichtigung EU-rechtlicher Vorgaben
- Sichtung und Prüfung der von den LE als freihändige Vergabe ins Vergabesystem eingegebenen Vergaben, gegebenenfalls Gegensteuerung
- Organisation und Durchführung von Schulungen
- Federführende Abwehr von Nachprüfverfahren vor der Vergabekammer bzw. Bearbeitung von Prüfungsverfahren der Rechtsaufsicht der Bezirksregierung Düsseldorf
- Unterstützung der Leitung der Vergabestelle in organisatorischen und administrativen Belangen

Vorausgesetzt werden:

- Befähigung für die Laufbahngruppe 2, 1.Einstiegsamt, (Verwaltungsdienst) oder erfolgreicher Abschluss des AL II bzw. alternativ die Befähigung für den gehobenen bautechnischen Verwaltungsdienst bzw. ein abgeschlossenes Fachhochschul- bzw. Bachelorstudium der Fachrichtung Architektur/Hochbau oder Haustechnik oder Tiefbau/Garten- und Landschaftsbau bzw. konstruktiver Ingenieurbau oder ein Jurastudium (abgeschlossene 1. juristische Staatsprüfung)
- umfangreiche Kenntnisse der vergaberelevanten und förderrechtlichen Grundlagen
- analytisches Denkvermögen und Belastbarkeit
- methodisches Vorgehen
- Leistungs- und Zielorientierung
- Kreativität und Eigeninitiative
- sicheres und kompetentes Auftreten
- Bereitschaft und Befähigung zur Mitwirkung der technischen Fortentwicklung der eVergabepattform und des Dokumentensystems
- Fähigkeit zur Konfliktbewältigung
- sprachliche Befähigung in Wort und Schrift in einem verrechtlichten Aufgabengebiet

Die Stelle ist nach Besoldungsgruppe A 13 Laufbahngruppe 2, 1.Einstiegsamt (bisher A 13 g.D.) Landesbesoldungsgesetz bzw. nach Entgeltgruppe 12 Teil A, Abschnitt I, Nr. 3 (bisher: Verg.Gr. II, Fg. 1 e BAT) des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) bzw. nach Besoldungsgruppe. A 13 Laufbahngruppe 2, 1.Einstiegsamt (bisher A 13 g.D.) Landesbesoldungsgesetz bzw. Entgeltgruppe 13 Teil A,



Abschnitt II, Nr. 3 TVöD (Verg. Gr. II, Fg 1 TTV) bewertet. Die Besetzung der Stelle ist auch mit Teilzeitkräften möglich, wobei durch Vereinbarung sichergestellt werden muss, dass eine ganztägige Präsenz am Arbeitsplatz gegeben ist.

Die Stadt Wuppertal hat sich die berufliche Förderung von Frauen zum Ziel gesetzt. Daher ist die Bewerbung von Frauen ausdrücklich erwünscht. Als familienfreundlicher Arbeitgeber nimmt die Stadt Wuppertal am Audit Beruf und Familie teil.



Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter wird mit Interesse entgegengesehen.

Für Informationen und Rückfragen stehen Ihnen Herr Dr. Johannisbauer vom Rechtsamt, Telefon 0202 563-6998 und Frau Möbius vom Haupt- und Personalamt, Telefon 0202 563-6975, gerne zur Verfügung.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte **bis 31.08.2017** schriftlich an:

Stadtverwaltung Wuppertal
Haupt- und Personalamt (404.4), z. H. Frau Möbius
Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal